



Allianz Bildung & Lernen e.V.

Schuljahr 2023/2024

Aktuelles von der Webseite www.abl-ratingen.de

Verein bedankt sich bei Ehrenamtlern

Einfach mal Danke sagen

Rheinische Post 3. Februar 2024



Ratingen · Als Zeichen der Wertschätzung hatte die Allianz Bildung und Lernen ihre Lesementoren, Bildungspaten und Jobcoaches zu einem Dankeschönabend eingeladen.

Mit dem Ehrenabend, der zum zweiten Mal im Haus zum Haus stattfand, würdigte die Allianz Bildung und Lernen (ABL) die zahlreichen Ehrenamtlichen mit ihrem unermüdlichen Engagement, Kinder und Jugendliche als Lesementoren, Bildungspaten und Jobcoaches zu begleiten. Sie unterstützen beim Lesenlernen, helfen, Lerndefizite zu verringern oder eine Entscheidung zur Berufswahl zu treffen.

Dieser Abend ist ein Dank für die geschenkte Zeit, die eingebrachte Lebenserfahrung, die Großzügigkeit und das weite Herz, mit denen die Ehrenamtlichen in allen Bereichen ihren Kindern und Jugendlichen begegnen. Sie ermutigen und stärken die jungen Menschen und schenken ihnen Sicherheit.

In seiner Begrüßung sagte Martin Schneppe, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands: „Dass es im öffentlichen Leben so manchen Bereich gibt, der ohne ehrenamtliches Arbeiten gar nicht mehr existieren würde, belegen aktuelle Studien. Es ist für die Gesellschaft unheimlich wichtig, dass Menschen, wie Sie nicht weggucken, sondern lieber tatkräftig mit anpacken. Die Bereitschaft, das zu tun, ist immer bewundernswert.“ Er machte deutlich, dass durch die Unterstützung vieler Kinder mit Zuwanderungsgeschichte jeder Einzelne innerhalb der ABL mit seinem Engagement zur Vielfalt dieses Landes beiträgt und mit seinem Handeln für die Demokratie und gegen die rechtsextremistischen Tendenzen eintritt, die unser Land aktuell in Aufruhr versetzen. „Wenn ich mir die aktuelle Nachrichtenlage anschau, dann gibt mir das, was Sie tun, Hoffnung darauf, dass es in der Welt besser wird. Und Hoffnung ist das, was Motivation bringt und uns antreibt.“

Das Programm an diesem Abend wurde von Kindern der Erich Kästner-Schule und aus dem Tamilischen Kulturverein gestaltet. Die Trommel-Klasse unter der Leitung von Martin Hesselbach hat mit 25 Cajons den Saal gerockt und das Publikum begeistert, das sich klatschend und stampfend mitreißen ließ. Die Theater-Kinder haben unter der Leitung von Elke Riedel-Kockerscheidt die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte, vorgetragen und für Schmunzeln bei den Gästen gesorgt. Akshaja Lingoban und Umeicka Lingeswaran vom tamilischen Kulturverein entführten anschließend mit einem Volkstanz, der zum tamilischen Neujahrsfest getanzt wird, in ein fernes Land und eine andere Kultur. Mit Gestik und Mimik werden in dieser Tanzform Geschichten erzählt.

Der Ehrenabend war ein würdiger Rahmen, Siegfried Dathe für sein Engagement bei der Gründung der ABL und seitdem als Schatzmeister im Vorstand zu danken. Diese Aufgabe hat er aus persönlichen Gründen nach neun Jahren abgegeben. Auch wurden weitere elf Ehrenamtliche besonders geehrt.

Beim anschließenden Imbiss in entspannter Atmosphäre mit Köstlichkeiten aus der Küche von Alexander Bös war Gelegenheit zum Austausch und gegenseitigem Kennenlernen; gerade für die zahlreichen neuen Ehrenamtlichen in allen Bereichen. Beim Verabschieden sagten viele, dass ein solcher Abend deutlich macht, dass sie Teil einer großen Gruppe Engagierter sind, die gemeinsam in die Gesellschaft wirken. Diesen Abend empfinden sie als Wertschätzung für ihr Tun und als Stärkung.

Informationen zur ABL gibt es im Internet.

abl-ratingen.de